

Biotopname Kleine Hochstaudenflur im "Ahlsenbruch"		X		TK10 0 4 0 5 - 4 4 2 - 4 0 2 0		Biotop-Nr.			
Standort /Geologie vermoorte Senke/Übergang Grund-/Endmoräne				Anschluß in TK					
Naturraum Krakower Seen- und Sandergebiet 4 1 1				Luftbild-Nr.		Film-Nr.			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Parchim		Gemeinde / Stadt Mustin		Größe in ha		1 3 7		Bild-Nr.	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 03907				Länge in m		0		0 6 1 9	
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil		min. Breite in m				0 8 7 6	
		max. Breite in m							
		NLP FND NP FiB							
		NSG LSG BR FFH-Geb.							
		ND GLB FnB Wald-Totalreservat							
Hauptcod.		Nebencode		Überlagerungscode					
Code V H F V R L									
%									
Vegetationseinheiten Brennnessel-Sumpfschilf-Hochstaudenflur, Sumpfschilf-Röhricht									
Habitats + Strukturen									
Beschreibung / Besonderheiten Am Ostrand einer als "Ahlsenbruch" bezeichneten Senke liegt auf feuchten - sehr feuchten vererdeten Torfen diese feuchte Hochstaudenflur, die durch Sumpfschilf und Brennnessel geprägt wird. Auch Gilbweiderich und Kohlkratzdistel gehören zum Artenspektrum. Nach Osten schließt sich ein Sumpfschilf-Schilf-Röhricht an, das etwa 1/5 der Biotopfläche einnimmt. Großflächig begrenzt Ruderalflur, kleinflächig begrenzen Gräben und Ackerbrache den Biotop.									
Wertbestimmende Kriterien									
Artenreichtum (Flora)					vielfältige Standortverhältnisse				
Vorkommen seltener / typischer Tierarten					historische Nutzungsformen				
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand					aktuelle Nutzung				
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft					Flächengröße / Länge				
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops					Umgebung relativ störungsarm				
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops					landschaftsprägender Charakter				
typische Zonierung von Biotoptypen					Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion				
Struktur- und Habitatreichtum									
Gefährdung									
keine Gefährdung X									
Empfehlung									
Z S E									

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 4 0 5 - 4 4 2 - 4 0 2 0															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
g Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				g feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								k sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
												g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität					Umgebung														
k g					k g					k g									
intensiv					Fischerei					Fließgewässer									
extensiv					Angeln					Acker / Gartenbau					Stillgewässer				
g aufgelassen					Erholung					k Ackerbrache					Trockenbiotop				
keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, intensiv					Grünanlage / Kleingarten				
					Erwerbsgartenbau					Grünland, extensiv					Weg				
					Ferienhäuser					Laub- / Mischwald					Straße, Parkplatz				
					Bodenentnahme					Nadelwald					Bahnanlage				
Nutzungsart										Feuchtwald / -gebüsch					Gewerbe / Industrie				
k g										Gehölz					Silo / Stallanlage				
Acker					Verkehr					Röhricht / Feuchtrache					Gebäude / Siedlung				
Wiese					Ver- / Entsorgungsanlage					g Hochstauden / Ruderalflur					Spülfeld / Halde				
Weide					sonstige Nutzung:					k Graben					Bodenentnahme				
forstliche Nutzung																			

Pflanzenarten dominant <i>Carex acutiformis</i>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <i>Urtica dioica</i>
--	---

Pflanzenarten ±zahlreich <i>Alopecurus pratensis</i>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <i>Cirsium oleraceum</i>	Elytrigia repens	Phragmites australis
---	---	------------------	----------------------

Pflanzenarten vereinzelt <i>Cirsium arvense</i> <i>Juncus effusus</i> <i>Vicia cracca</i>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <i>Deschampsia cespitosa</i> <i>Lathyrus pratensis</i>	Festuca rubra <i>Lysimachia vulgaris</i>	Galium aparine <i>Phalaris arundinacea</i>
--	--	---	---

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 05.07.2000
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: IBS-Pries	Foto: 1 Folgeseiten: 0